

# FÖRDERNEWS

Ausgabe Mai 2024

## IN EIGENER SACHE

### Beachtung der TAB-Förderrichtlinien

Es gibt erste Fälle, in denen ein Teil des letzten Mittelabrufs einbehalten wurde. Grund dafür ist aus Sicht der TAB, der unzureichende Nachweis von Social-Media-Beiträgen über das laufende Projekt. Diese Festlegung im Zuwendungsbescheid wird derzeit besonders geprüft und entsprechend sanktioniert. Es wurden Gelder in Höhe von rd. 3 % einbehalten, auch wenn Beiträge im Nachgang veröffentlicht worden waren. Bitte beachten Sie entsprechende Richtlinien und wenden sich bei dem Wunsch nach Unterstützung frühzeitig an das Team von SFT.

### Hilfestellungen für ausländische Beschäftigte



Beschäftigte aus dem Ausland, die neu an der Fachhochschule Erfurt sind, können sich im Moodle-Raum-Projekt- bzw. abteilungsübergreifend vernetzen, wichtige Informationen rund um das Leben in Deutschland abrufen und Fragen platzieren. [Hier](#) gelangen Sie zu der Plattform.

## AUFRUF ZU SONDERFORMATEN

### bauma Innovationspreis - bis 23.08.2024

Der Preis wird alle drei Jahre anlässlich der bauma, der Weltleitmesse für Bau-, Baustoff-, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und -geräte, vergeben. Er wird in fünf Kategorien verliehen: Klimaschutz, Digitalisierung, Maschinenteknik, Bauen und Forschung. Bewertet werden Zukunftsfähigkeit und Relevanz der Innovation für die Praxis sowie die Bedeutung für den Klimaschutz.



### Themenbezogene Delegationsreise nach Schottland für HAW-Vertreter:innen

Die Initiative der DFG zur Unterstützung der Internationalisierung von Forschung an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (UDIF-HAW) organisiert im September 2024 eine Delegationsreise nach Schottland (UK) zu den folgenden Themen: a) Built Environment and Societal Issues, b) Environment and Ecosystems, c) Emerging Technologies, d) Human Health and Therapeutics. Forscher:innen, Vertreter:innen deutscher Hochschulen für Angewandte Wissenschaften auf Leitungsebene sowie weitere Multiplikator:innen sind eingeladen, unter Herstellung eines thematischen Bezugs bis zum **1. Juni 2024** formlos Interessensbekundungen an die DFG zu richten.

## AKTUELLE FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN

### BMDV | **Bekanntmachung** | Skizze bis 30.06.2024 | **Nachwuchsforschungsgruppen und Forschungsgruppen in der Wissenschafts- und Hochschulforschung**

Ziel der Förderung ist die Reduktion von verkehrsbedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen im Berufs-, Dienst- und Ausbildungsverkehr sowie in der Alltagsmobilität der Beschäftigten durch die Erweiterung und Verstärkung der Förderung von Maßnahmen einer nachhaltigen Mobilität in Betrieben, Unternehmen und kommunalen Einrichtungen. Betriebliches Mobilitätsmanagement wird durch die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen definiert als die zielorientierte und zielgruppenspezifische Beeinflussung des Mobilitätsverhaltens mit koordinierenden, informatorischen, organisatorischen und beratenden Maßnahmen, in der Regel unter Einbeziehung weiterer Akteure über die Verkehrsplanung hinaus. Die Maßnahmen müssen darauf abzielen, – die Nutzung der Beschäftigten von privaten und dienstlichen PKW zu reduzieren, – die Nutzung der Beschäftigten von öffentlichen und umweltfreundlichen Verkehrsmitteln auf dem Weg zur Arbeit beziehungsweise zur Ausbildung, im Dienst- und Werkverkehr sowie in der Alltagsmobilität zu erhöhen, – das Mobilitätsverhalten bewusster, umweltfreundlich und effizienter zu gestalten

# FÖRDERNEWS

Ausgabe Mai 2024

## **Großgeräte-Sachbeihilfe an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften – Dritte Ausschreibungsrunde: GG-SBH 2024**

Die DFG lädt Wissenschaftler:innen an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) ein, im Rahmen dieser Ausschreibung Anträge auf Sachbeihilfen einzureichen, die sich auf die Nutzung von DFG-begutachteten Großgeräten beziehen. Zugelassene Anträge müssen spätestens am **10. September 2024** eingereicht sein.

## **TAGUNGEN**

### **Digitaltag 2024 - 07.06.2024 | diverse Städte | Online**

Über 2500 Aktionen beleuchten unterschiedliche Aspekte der Digitalisierung und laden zum Diskutieren über Herausforderungen und Chancen ein. Aktionen können aktiv eingebracht werden, dazu ist eine Anmeldung erforderlich. Sämtliche Veranstaltungen sind auf der offiziellen Webseite des Aktionstages zu finden.

### **Webinare zur Innovationsförderung des BMWK**

#### **10.06.2024 - 11.06.2024 | Online | Förderberatung beteiligt**

Im Rahmen des Innovationstages Mittelstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) informiert die kostenlose Webinar-Reihe zu Möglichkeiten der Innovationsförderung durch verschiedene Initiativen und Stellen. Auch die Förderberatung "Forschung und Innovation" des Bundes ist mit einem Webinar vertreten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

### **Konferenz "KI-basierte Robotik 2024" (KIRO2024)**

#### **18.06. - 19.06.2024 | Berlin | Online | Förderberatung beteiligt**

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und das



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) laden Vertreterinnen und Vertreter aus Forschung, Industrie und Politik zu einem Austausch rund um KI-basierte Robotik ein. Dabei sollen Synergien zwischen

verschiedenen Gebieten des Robotik-Ökosystems geschaffen werden, um Innovationspotenziale zu erschließen und die Wettbewerbsfähigkeit und Souveränität Deutschlands und Europas im Bereich zu sichern. Die Konferenz bietet darüber hinaus Robotik-Wettbewerbe für Start-ups und Nachwuchstalente. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung für die Online-Teilnahme ist noch möglich.

## **BMBF | Bekanntmachung | Skizze bis 12.07.2024 | Nachwuchsforschungsgruppen und Forschungsgruppen in der Wissenschafts- und Hochschulforschung**

Erfolgreiche und zukunftsweisende Forschung über Wissenschaft und Hochschulen (WiHo) schafft dabei die Wissensgrundlagen für rationale Entscheidungen von Politik und Praxis in diesem Bereich und bildet dementsprechend einen wichtigen Baustein, wenn es um eine möglichst optimale Ausgestaltung des Bildungs- und Wissenschaftssystems geht. Mit der vorliegenden Förderrichtlinie sollen innovative Forschungsansätze in der WiHo über einen längeren Zeitraum und mit besonderem Schwerpunkt auf Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen in einer frühen Karrierephase unterstützt und gleichzeitig damit die nationale Landschaft der WiHo strukturell gestärkt werden. Dazu gehört auch eine möglichst breite disziplinäre Beteiligung, die neben soziologischer Expertise insbesondere auch politik- und wirtschaftswissenschaftliches Fachwissen umfassen sollte. Die Förderung zielt auch darauf ab, die Strukturen innerhalb der WiHo, die durch eine dominierende und eher kurzfristig orientierte Drittmittelorientierung geprägt sind, nachhaltiger zu gestalten und so zu einer gelingenden wie zukunftsfähigen Wissenschaftspolitik beizutragen

# FÖRDERNEWS

Ausgabe Mai 2024

## **DELFI 2024 - 09.09.2024 - 11.09.2024 | Fulda**

Unter dem Tagesmotto "Offene Bildung: Durch Technologie, Transparenz und Nachvollziehbarkeit die Zukunft gestalten" lädt die Fachgruppe Bildungstechnologien der Gesellschaft für Informatik e.V. zu dieser Fachtagung ein. Behandelt werden dabei besonders Bildungstechnologien im Kontext innovativer, offener technologischer Lösungen sowie das Spannungsfeld zwischen offenen Forschungsdaten, offenen Technologien und offener Bildung.

## **13. REKLIM Regionalkonferenz "Klimawandel in Regionen" 25.09.2024 | Berlin**

Der Helmholtz-Verbund Regionale Klimaänderungen (REKLIM) widmet sich gemeinsam mit dem Umweltbundesamt den klimawandelbedingten Risiken für die Wasserversorgung und -entsorgung sowie für die menschliche Gesundheit. Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft, Politik, Behörden, Verbänden und der Wirtschaft diskutieren Perspektiven und Lösungsansätze mit Interessierten. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.



## **Digital-Gipfel 2024 - 21.10. - 22.10.2024 | Frankfurt am Main**

Unter dem Motto "Deutschland Digital. Innovativ. Souverän. International" diskutieren über 1000 Teilnehmende aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft digitale Innovationen, digitale Souveränität und internationale Zusammenarbeit. Das Spitzentreffen wird unter anderem von Bundeskanzler Olaf Scholz, Bundesdigitalminister Dr. Volker Wissing und Bundeswirtschaftsminister Dr. Robert Habeck besucht. Ausrichter sind das Bundesministerium für Digitales und Verkehr und das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

## **STUDIEN**

### **Chancengleichheits-Monitoring der DFG für das Berichtsjahr 2023 veröffentlicht**

Bereits mit dem Berichtsjahr 2021 wurde das Chancengleichheits-Monitoring der DFG neu aufgesetzt und um weiteres Datenmaterial ergänzt: Neben den bisherigen Kennzahlen zum Anteil von Wissenschaftlerinnen an der Antragstellung, zu ihrem Antragserfolg, ihrer Beteiligung an Begutachtungen und DFG-Gremien, enthält der Bericht seitdem auch Statistiken zu Erstantragsteller:innen, weitere nach Alter differenzierende Abbildungen sowie Angaben zu Promovierenden auf Basis von Daten des Statistischen Bundesamtes. Mehr zum Thema "Gleichstellung und Diversität finden Sie [hier](#).

## **BMEL | Förderaufruf | Skizze bis 31.07.2024 | Sanieren und modernisieren mit Holz und anderen nachwachsenden Rohstoffen**

Sanieren und modernisieren mit Holz und anderen nachwachsenden Rohstoffen; insbesondere werden Vorhaben zu den folgenden Themenbereichen "serielles Sanieren", "Materialentwicklung und Optimierung" sowie "Kommunikation und Information" gefördert. KMU und Mittelstand sind ausdrücklich erwünscht. Verbundvorhaben mit maßgeblicher Beteiligung von Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft werden bei gleicher Qualität gegenüber Vorhaben ohne oder mit nur geringer Beteiligung von Unternehmen bevorzugt.

## **BMBF | Bekanntmachung | Skizze bis 15.08.2024 | Zweite Richtlinie - Gelingensbedingungen guter MINT-Bildung**

Übergeordnetes Ziel der Bekanntmachung „Gelingensbedingungen guter MINT-Bildung II“ ist es, die Forschungs- und Datengrundlage zur Einbindung von Eltern in den MINT-Bildungsprozess sowie zur Gestaltung von MINT-Angeboten in außerschulisch-schulischen Kooperationen zu erweitern und substanzielle Forschungserkenntnisse für eine evidenzbasierte MINT-Bildung zu generieren.

Durch die Forschungsergebnisse der geförderten Projekte sollen insbesondere

- die für die MINT-Bildung zuständigen Akteurinnen und Akteure in die Lage versetzt werden, evidenzbasiert wirksame und nachhaltige Maßnahmen zu entwickeln, umzusetzen und die Qualität ihrer Angebote zu verbessern;

# FÖRDERNEWS

Ausgabe Mai 2024

## Demografischer Wandel: Wohnungswirtschaft vor großen Herausforderungen

Die Wohnungswirtschaft steht vor der Aufgabe, die wachsende Zahl älterer Menschen mit bezahlbarem und altersgerechtem Wohnraum zu versorgen. Noch nicht ausreichend viele



Quelle: PANORAMO - stock.adobe.com

Unternehmen entwickeln Strategien für das Wohnen im Alter, zeigt eine vom BBSR geförderte Studie.

## ANGEBOTE DER NACHWUCHSFÖRDERUNG

### ZEIT-Fellowship für Frauen: Zia – Visible Women in Science.

Grundsätzlich kann sich jede Person bewerben, die noch keine Lebenszeitprofessur innehat. Ob Sie sich in der Abschlussphase ihres Studiums befinden, eine Promotion anstreben, bereits promovieren oder promoviert sind bzw. sich in der Postdoc-Phase befinden, schon eine Juniorprofessur innehaben oder Ähnliches, ist hierbei irrelevant. Die Lebenszeit-Professur ist das einzige Ausschlusskriterium. Die nächste Bewerbungsphase für die dritte Kohorte ist vom 1. Juli bis 31. August 2024. Alle Infos finden Sie [hier](#).



### Nachwuchspreis Mitteldeutscher Ernährungsgipfel 2024

Bewerben können sich Absolvent:innen, die in den Bundesländern Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen im Zeitraum vom 01.06.2023 bis 31.05.2024 ihre Abschlussarbeit (Bachelor, Master, Diplom) an einer Hochschule, Fachhochschule, Berufsakademie ODER in einem Unternehmen der Ernährungswirtschaft erfolgreich beendet haben. Maßgebend ist die Annahme UND positive Bewertung der vorgelegten Arbeit durch den betreuenden Hochschullehrer (Nachweis erforderlich). Wesentliche Erfolgskriterien sind neben dem fachinhaltlichen Bezug eine hervorgehobene Relevanz für die Belange des unternehmerischen Alltags in kleinen und mittelständischen Unternehmen der Ernährungswirtschaft sowie ein ausgeprägtes Transferpotential für den vorgestellten, innovativen Lösungsansatz. Weitere Infos finden Sie unter dem QR-Code.

- der Transfer der Forschungserkenntnisse in die Praxis ausgebaut werden;
- eine stärkere Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteurinnen und Akteure in der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen bei der Entfaltung ihrer MINT-Potenziale angeregt werden sowie
- Ungleichheiten in der MINT-Bildung effektiv entgegengewirkt und eine Teilhabe aller Kinder und Jugendlichen ermöglicht werden, insbesondere im Hinblick auf die Chancengerechtigkeit für Mädchen und junge Frauen und für Kinder und Jugendliche in Familien mit sozialen oder finanziellen Risikolagen, mit Migrations- oder Fluchterfahrung, sprachlichen Hürden oder diversen Förderbedarfen.

### DFG | Förderaufruf | Deadline bis 28.08.2024 | Schwerpunktprogramm „Jüdisches Kulturerbe“ (SPP 2357)

Das Schwerpunktprogramm erforscht interdisziplinär und multiperspektivisch die Entwicklungen sowohl des gesellschaftlichen und kulturpolitischen Stellenwerts als auch des Umgangs mit jüdischem Kulturerbe in Europa sowie in seinen globalen Verflechtungen. Übergeordnetes Ziel des SPP 2357 ist die (Re-)Diskursivierung des kulturellen Erbes von Jüd\*innen unter Bezugnahme auf die Critical Heritage Studies. Die zweite Phase legt den Fokus auf empirisch basierte sowie gegenwartsbezogene Grundlagenforschung, die anhand der Entwicklung konkreter Modelle und Konzepte zur Lebendigkeit und Nachhaltigkeit jüdischen Erbes Potenziale der praktischen Umsetzung aufzeigt. Ein Antrag für die zweite dreijährige Förderphase kann bis spätestens **28. August 2024** über das elan-Portal bei der DFG eingereicht werden. Mehr Info's [hier](#).

# FÖRDERNEWS

Ausgabe Mai 2024

## MITTEILUNGEN AUS EUROPA

### Neue Möglichkeit zur Abrechnung von Personaltagesätzen in Horizont Europa eingeführt

Ab Mai kann auf freiwilliger Basis die Festlegung eines feststehenden Tagessatzes für die Abrechnung von Personalkosten in Horizont-Europa-Projekten bei der Europäischen Kommission beantragt werden. Der geprüfte Personalkostentagesatz der Einrichtung gilt dann für die gesamte Laufzeit des Projekts und für alle über das Projekt abgerechneten Personen, sodass eine Kalkulation der tatsächlichen Tagessätze entfällt.



### Europäische Kommission veröffentlicht Berichte zu den Themen Forschungsbewertung, Kompetenzen von Forschenden und Europäische Hochschulallianzen

Als Teil der ERA Policy Agenda 2022-2024 und zur Vertiefung des Europäischen Forschungsraums werden die drei Themen Forschungsbewertung, die Stärkung von Kompetenzen für Forschende sowie Europäische Hochschulallianzen umgesetzt. Über den jeweiligen Stand der Umsetzung, Erfahrungswerte und bewährte Praktiken informieren nun drei Veröffentlichungen der Europäischen Kommission.



## AKTUELLE BEWILLIGUNGEN

Prof.in Großmann

**peripher - Von der Theorie in die soziale Innovation: Würde als innovatives Leitbild der Entwicklung peripherer Orte** / Fördersumme: 179.994,37 € / Fördermittelgeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

## ERWICON 2024

**18. Juni 2024, 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr**, im Steigerwaldstadion Erfurt  
Thüringer Wirtschaftskongress - erwicon 2024 mit dem Motto: Innovation in Aktion, entdecken. Erleben. Gestalten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### BMEL | **Bekanntmachung** | Skizze bis 30.09.2024 | Steigerung des Einsatzes von Laubholz im konstruktiven Holzbau

Steigerung des Einsatzes von Laubholz im konstruktiven Holzbau durch (Weiter-)Entwicklung von innovativen/ konkurrenzfähigen stofflichen Anwendungsmöglichkeiten und markttauglichen Produkten auf Basis von heimischem Laubholz für den konstruktiven Holzbau. KMU und Mittelstand sind ausdrücklich erwünscht. Verbundvorhaben mit maßgeblicher Beteiligung von Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft werden bei gleicher Qualität gegenüber Vorhaben ohne oder mit nur geringer Beteiligung von Unternehmen bevorzugt.

### BMEL | **Bekanntmachung** | internationale nachhaltige Waldbewirtschaftung bis 01.12.2025

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) engagiert sich dafür, die Nutzung der Wälder weltweit auf eine nachhaltige Waldbewirtschaftung umzustellen, um fortschreitender Entwaldung und der Degradierung des Waldes entgegenzuwirken. Dazu gilt es, vor allem die Wissensgrundlage in den jeweiligen Ländern auf allen Ebenen zu erweitern. Zu diesem Zweck fördert das BMEL die forstliche Forschungszusammenarbeit mit Drittstaaten (außerhalb der Europäischen Union) und die Weitergabe und den Austausch von Fachwissen im Forstbereich.

## IMPRESSUM

Herausgeber: FH Erfurt,  
Prof.in Yvonne Brandenburger, VPin  
Forschung und Transfer  
Redaktion: Anne-Kathrin Taigarao